

INTERKULTUR ?!



Eine interne Tagung für Studierende und Dozierende
Musik und Bewegung / Schulmusik ZHdK
Im Fokus: ‚Interkulturelle‘ Projekte der Studierenden

Wer sich mit Musikvermittlung beschäftigt, sieht sich im schulischen wie im außerschulischen Kontext immer mit Fragen der Inklusion und Interkultur konfrontiert. Ziel der Tagung ist es, sich der eigenen Haltung im Zusammenhang mit der Thematik bewusster zu werden. Es soll im Bezug auf die Musikvermittlung eine Diskussion angeregt werden, bei der die persönliche Sicht differenziert werden kann. Studierende und Dozierende erhalten damit für die Planung und Durchführung ihrer zukünftigen interkulturellen Projekte eine Basis der reflektierten Auseinandersetzung. Um gemeinsame Zugänge verhandeln zu können, sollen Begrifflichkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen geklärt werden.

Die Tagung bringt ehemalige und aktuell Studierende der Musikpädagogik, Theaterpädagogik, Art Education und Sozialen Arbeit zusammen und zeigt auf, in welcher Form sie in vielfältigen Projekten interkulturelle Kompetenz erworben haben.

Organisatorisches

Datum: 19.10.2018, 9.00 - 16.30 Uhr
Tagungsort: Toni-Areal, Hörsaal 1

Die Teilnahme ist für die Studierenden des Profils Musik und Bewegung / Schulmusik obligatorisch und sie sind bereits angemeldet. Dozierende des Profils können sich bei sabine.dani@zhdk.ch anmelden.

Eine Teilnahme externer Gäste ist möglich, aber die Platzzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

AG Interkultur / Organisation
Ruth Frischknecht, Profilleitung Musik und Bewegung / Schulmusik
Edith Stocker, Leiterin BA Musik und Bewegung, MA Rhythmik
Sabine Dani, Assistenz

Gefördert aus den Projektmitteln von „Music for Change“ des Dossiers International.

19. Oktober 2018

Programm

9.00 Uhr	Begrüssung und Einführung Ruth Frischknecht
9.15 Uhr	Interkultur und Menschenrechte Conradin Wolf, Dozent DKV
10.00 Uhr	Pause
10.15 Uhr	„Interkulturalität“ und „Integration“ im Flüchtlingswesen <i>Öffentliche Sozialhilfe und Integrationsförderung im Praxischeck</i> Thomas Schmutz Leiter Information und Kommunikation AOZ
11.00 Uhr	Austausch Theorie und Praxis Conradin Wolf, Thomas Schmutz und Studierende Moderation: Edith Stocker
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Im Fokus: Projekte der Studierenden
15.30 Uhr	Abschluss und Ausblick
16.00 Uhr	Ende

Z

hdk

Welcome to School
Elementares Musizieren mit Jugendlichen im Asylverfahren

Sibylle Dubs
(MA Elementare Musikpädagogik)

Communal Music Making
Community Music mit Jugendlichen und Bewohnenden des Alterszentrums als generationenübergreifende und interkulturelle Vernetzung in Dietlikon

Julia Brand (Soziale Arbeit, ZHAW)

Verein tipiti
Freiwilliges Nachmittagsangebot «Kunst» für unbegleitete minderjährige Asylsuchende

Isabell Krähenmann und Vera Pfister
(MA Art Education)

Intergalaktischer Chor
Geflüchtete singen mit Schweizer_Innen

Fabian Tinner (MA Schulmusik II)

Im Fokus:
Projekte aus der Praxis

Visualikation
Theaterprojekt mit Gehörlosen

Carla Szolanski (Theaterpädagogik)

Menschen am Bahnhofplatz
Musical über Menschen am Rand der Gesellschaft, Zusammenarbeit mit dem christlichem Sozialwerk HOPE

Andrea Cattell (MA Rhythmik)

„Gemeinsam Gestalten“ - Kreativwerkstatt
Kooperationsprojekt Jugendrotkreuz Zürich & Atelierschule Zürich
Keramikblockwoche für Jugendliche mit Migrationsvordergrund und Schüler_Innnen der Atelierschule Zürich

Laura Hew (MA Art Education)

Musikalische Früherziehung und Rhythmik auf dem Durchbruch in China - Pilotprojekt an chinesischen Kindergärten
Im Rahmen des Aufbaus der German Music Academy in Beijing

Rahel Buschor (MA Rhythmik)